



Herrnhuter Brüdergemeine Neugnadenfeld

Evangelische Brüdergemeine im westlichen Niedersachsen

2023/1 – 202 – März 2023

Liebe Freundinnen und Freunde, Leserinnen und Leser unseres Gemeindegrußes!

Es war einmal ein guter Mensch. Der hatte Mitleid mit dem hässlichen Gewürm der Raupen, wie sie sich Stunde für Stunde vorwärts plagten, um mühselig den Stängel zu erklettern und ihr Fressen zu suchen - keine Ahnung von der Sonne, dem Regenbogen in den Wolken, den Liedern der Nachtigall! Wenn diese Raupen ahnten, was ihnen als Schmetterling blühen wird: Sie würden ganz anders leben, froher, zuversichtlicher, mit mehr Hoffnung. Sie würden erkennen: Das Leben besteht nicht nur aus Fressen und der Tod ist nicht das Letzte.

So dachte der gute Mensch, und er wollte ihnen sagen: Ihr werdet frei sein! Ihr werdet eure Schwerfälligkeit verlieren!

Ihr werdet mühelos fliegen und Blüten finden!



Da sagten sie:
Hau ab! Du spinnst!
Du hältst uns nur
vom Fressen ab! -
Und sie rotteten
sich zusammen, um
ihn lächerlich zu
machen.

In diesem Monat feiern wir Ostern.

Wir hören die Geschichten vom leeren Grab und wie Jesus nach seinem Tod seinen Jüngern erschienen ist auf dem Weg nach Emmaus und an vielen anderen Orten. Sie alle erzählen uns davon, dass Jesus zwar gestorben, aber dann wieder lebendig geworden ist. Gott hat ihm neues Leben geschenkt.

Wie gehen wir damit um? Benehmen wir uns wie die Raupen? Plagen wir uns weiter von Tag zu Tag und jammern über allerlei Mühsal? Haben wir nur ein müdes Lächeln für die Botschaft der Bibel, winken ab und denken insgeheim: Das glaubt ja doch keiner. Oder lassen wir uns beflügeln von der Osterbotschaft, von Jesus, der sagt: Ich lebe, und ihr sollt auch leben!

Wenn wir Jesus vertrauen und auf das hören, was uns die Osterzeugen berichten, dann ist Auferstehung nicht nur etwas, das erst nach unserem Tod geschieht. Dann hat Auferstehung schon eine Wirkung auf unser Leben hier und jetzt. Dann leben wir froher, zuversichtlicher, hoffnungsvoller, denn:

Jesus ist auferstanden.

Er ist wahrhaftig auferstanden!

Ein frohes Osterfest und hoffnungsvolle Frühlingstage wünscht
Ihre/Eure

Der Ältestenrat, das Leitungsgremium der Herrnhuter Brüdergemeine, hat sich wiederholt mit dem **Thema Beerdigung/Begräbnis** beschäftigt.

Zu Zeiten der Gründung von Neugnadenfeld lebten hier nur Mitglieder der Brüdergemeine und anderer christlicher Gemeinden.

Inzwischen haben sich die Zeiten geändert. Mehrere Einwohner Neugnadenfelds gehören gar keiner Kirche mehr an.

Deshalb hat der Ältestenrat den Paragraph 1 der Gottesackerordnung neu gefasst:

„Das Recht auf Bestattung ist den Mitgliedern der Brüdergemeine Neugnadenfeld vorbehalten und allen Einwohnern Neugnadenfelds, soweit sie einer christlichen Gemeinde angehören. Alle anderen müssen schon zu Lebzeiten einen begründeten Antrag gestellt haben, den der Ältestenrat genehmigt hat.“

Das heißt: Wer nicht Mitglied einer christlichen Gemeinde ist oder nicht in Neugnadenfeld wohnt, muss **persönlich** einen Antrag an den Ältestenrat gestellt haben, wenn er/sie in Neugnadenfeld begraben werden möchte.

Allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Ringe steht der kommunale Friedhof in Emlichheim zur Verfügung.

Wir bitten um Beachtung und rechtzeitige Klärung innerhalb der Familien.

Der Ältestenrat hat ebenfalls eine **neue Gebührenordnung für Begräbnisse** auf unserem Gottesacker verabschiedet. Sie wurde der Gebührenordnung des kommunalen Friedhofes in Emlichheim angepasst und tritt ab dem 01. März 2023 in Kraft.

Die Gottesackerordnung sowie die aktuelle Gebührenordnung ist im Gemeindebüro erhältlich, bzw. kann dort angefordert werden.

Haben Sie Fragen, so können Sie sich gern an das Pfarramt oder das Gemeindebüro wenden.

Der Ältestenrat der Brüdergemeine Neugnadenfeld

Ältestenrats- und Synodalwahl am Ewigkeitssonntag, 26. November 2023

Im Herbst – am Ewigkeitssonntag, **26.11.2023** - stehen wieder **Wahlen** an und zwar für die Synode und den Ältestenrat.

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Herrnhuter Brüdergemeine Neugnadenfeld sowohl im Ort, als auch im gesamten Bereich, die im **Mitgliederverzeichnis** eingetragen sind und ihre **Beitragspflicht für das Kalenderjahr 2022** erfüllt haben.

Dieser kann noch bis zum 31. Mai 2023 nachentrichtet werden.

NEU: Ebenfalls **wahlberechtigt** sind Mitglieder, die das **16. Lebensjahr vollendet haben** und - bei Volljährigkeit - ihre Beitragspflicht erfüllt haben.

Wählbar sind alle Mitglieder, die das **18. Lebensjahr vollendet** haben, seit zwei Jahren Mitglieder der Brüder-Unität sind und die vollen Rechte und Pflichten als **bestätigte Mitglieder** übernommen haben.

Dem Ältestenrat der Herrnhuter Brüdergemeine Neugnadenfeld gehören zur Zeit folgende gewählte Mitglieder an:

Annalena Gahr, Bianca Klemp, Martina Kortmann, Sina Kühn, Friedrich Müller, Christiane Zwick und Werner Zwick.

Außerdem gehören dem Ältestenrat als amtliche Mitglieder an: Gemeinhelferin Elke Hasting, Kirchenrechnerin Jasmin Klompaker.

In diesem Jahr endet die 6-jährige Amtsdauer folgender Mitglieder

(wobei einmalige Wiederwahl möglich ist): Bianca Klemp, Martina Kortmann, Friedrich Müller und Christiane Zwick.

Es werden also für die VIER Ältestenratsplätze FÜNF oder mehr Kandidatinnen und Kandidaten gesucht!

Abgeordnete für die Synode sind zur Zeit:

Elke Bauer (Münster), Renate Rahn (Oldenburg) und Andrea Bauer (Neugnadenfeld). Wiederwahl ist möglich.

Wir haben als Gemeinde mit über 400 Mitgliedern das Recht, **drei** GemeindevertreterInnen zur Synode zu entsenden. Es werden also **vier oder mehr Kandidatinnen und Kandidaten gesucht!**

Wer jemanden vorschlagen oder selbst gern kandidieren möchte, ist gebeten, an uns als Ältestenrat heranzutreten.

❖ aus dem **Kirchenrechneram**t

Wir danken herzlich für die eingegangenen Kollekten und Spenden der letzten Wochen und bitten auch weiterhin um finanzielle Unterstützung der Aufgaben unserer Kirche und der folgenden Projekte:

02. April **Asylkreis Emlichheim**
07. April **Karfreitag – Gottesacker**
09. April **Ostersonntag – Kirchenmusik**

16. April Ein Dach für die Schwesternhäuser in Kleinwelka

Die Schwesternhäuser in Kleinwelka sind ein großer Brocken zu bewältigende Bausubstanz aus dem 18. Jahrhundert. Seit einigen Jahren sind sie gleichzeitig ein inspirierender Ort für Künstler, Besucher aus der näheren und weiteren Umgebung, für Menschen, die sich von ihrer Geschichte u.a. als Haus für das gemeinsame Leben, Arbeiten und Beten der ledigen Schwestern anregen lassen... Seit der Gründung des Schwesternhäuser e.V. 2019 ist schon einiges passiert. Nun steht die Dachsanierung an. Helft mit, dass die Schwesternhäuser unter einem dichten Dach wieder und weiter ein Segen für den Ort und die Gemeinde Kleinwelka und darüber hinaus sein können.

23. April **Eigener Haushalt**
30. April **Brückenschlag/Tafel in Emlichheim**

07. Mai **Kantate – Kirchenmusik**

14. Mai Bäume für Park in Gnadau

Noch erfreut der blaue Frühlingsteppich aus tausenden Blausternen das Auge des Gnadauer Spaziergängers im Frühling, noch können unsere Besucher den Staren, Grünspechten und Gartenrotschwänzen bei der Futtersuche zuschauen, noch überraschen Eulen, Fledermäuse und der herrliche Gesang der Nachtigall im Sommer den abendlichen Parkgast, doch unserer grünen Oase geht langsam die Luft aus. Ehrwürdige Buchen und Eichen stehen in unserem Park trocken. Selbst die große Linde im Hof unseres Altenheimes kämpft ums Überleben.

Wir wollen helfen. Wir wollen das grüne Idyll in Gnadau retten. Die ins Parkgrün gerissenen Wunden abgestorbener Bäume wollen wir durch das Pflanzen trockenheitsresistenter Bäume heilen. Wir freuen uns über jede Spende.

18. Mai **Christi Himmelfahrt – Eigener Haushalt**
21. Mai **Kloster Frenswegen**
28. Mai **Pfingstsonntag – Kirchenmusik**

04. Juni **Herrnhuter Missionshilfe**

11. Juni Gospel-Projekt 2023

Nach den erfolgreichen Auftritten auf den Kirchentagen 2017 und 2019 mit dem Eine-Welt-Konzert der 1000 Stimmen und vielen wunderbaren Auftritten in verschiedenen Gemeinden der Brüder-Unität wird auch 2023 wieder ein Gospel-Chorprojekt ins Lebens gerufen.

Mit eurer Kollekte an diesem Sonntag fördert ihr die überwiegend jungen Schwestern und Brüder, die sich hier engagieren – und hilft gleichzeitig mit, dass die Botschaft des Evangeliums in die Herzen der Hörer gelangt.

17./18. Juni „Kinderfest der Säulen“ - Kinder- und Jugendarbeit
25. Juni Eigener Haushalt

Die Herrnhuter Missionshilfe hilft Menschen in/aus der Ukraine über den Nothilfefonds der HMH.

Spendenkonto:

IBAN DE25 5206 0410 0000 4151 03 Stichwort „Nothilfe-Ukraine“



Foto: A. Bauer

Die Holzfenster im Comeniushaus sind im Laufe der Jahre marode und undicht geworden und sind zum Teil durch neue Kunststofffenster mit 3-fach-Verglasung ersetzt worden.

RÜCKBLICK

• Weltgebetstag

„Glaube bewegt“ lautete das Motto des diesjährigen Weltgebetstages am Freitag, dem **3. März**, unter dem uns **Frauen aus Taiwan** einluden, ihr wunderschönes Land kennenzulernen und mit ihnen zu beten.

In ökumenischer Verbundenheit unseres Ortes und darüber hinaus erfuhren wir viel vom Leben und der Situation der Frauen in diesem Land, genossen wunderschöne Musik und neue Lieder und ließen uns vom Glauben der Taiwanerinnen bewegen. Im Anschluss waren alle eingeladen, bei Tee und landestypischen Leckereien noch gemütlich beisammen zu sein.

Auch am Sonntag gab es beim **Familiengottesdienst** wieder vieles über Taiwan zu erfahren. Außerdem hörten wir durch einen Brief aus der Bibel von der ersten christlichen Gemeinde in Ephesus. Diese Hafenstadt am Mittelmeer bauten die Kinder ganz kreativ mit vielen Holzklötzen. Und wir erfuhren, wie fröhlich und mutig die kleine Gemeinde dort ihren Glauben lebte.

Im Anschluss an den Familiengottesdienst konnten wir beim „Kaffee nach 11“ miteinander ins Gespräch kommen und uns an süßen Leckereien erfreuen.



Ein
großes DANKESCHÖN
gilt allen, die ehrenamtlich
in vielfältiger Weise
zum Gelingen
beider Veranstaltungen
beitrugen!

JUNGE GEMEINDE

Kindergottesdienst und Familiengottesdienste

- Jeden Sonntag um 10 Uhr
- **30. April** ist Familiengottesdienst um 11h: „Ein Gott, der mich sieht“

Jungschar mittwochs von 15—16 Uhr

- Für alle Grundschulkinder
- Jeden letzten Mittwoch des Monats **Jungschar +** zusätzlich bis 17 Uhr Spiel, Snack und Aktion im Jugendkeller

Kellergang (Vorkonfis) offen für Alle in Klasse 5 + 6

- Freitags nach Absprache von 17.30 bis 19 Uhr
- **Osterdisco im DGH** am Freitag dem 21.04. — 19 Uhr — 22 Uhr

Konfirmanden Kurs für Klasse 7 + 8

- Freitags ab Ende April wieder von 17.30 bis 19 Uhr
- **Konfi- Tage auf dem Herrnhag** vom 12.—14. Mai



Kids und Jugend unterwegs und für das Gebet

- Oster - Kinderfreizeit 03.— 06.04.23
- Ev. Kirchentag mit Jugendgottesdienst in Nürnberg 7.—11. Juni
- Paddelfreizeit in Schweden 06. — 13.07.23

Jugendkeller nach Absprache mit allen Jugendgruppen

Save the Date

- Ökum. Open Air - Gottesdienst am Pfingstmontag 29.05. mit KIGO
- **Kinderfest** für Ringe/ Neugnadenfeld 17. + 18. Juni

TERMIN - V O R S C H A U

APRIL

01.		Unitätsgebetswacht
02.	10.00 Uhr	Palmsonntag mit HOSIANNA und KiGo
05.	19.00 Uhr	Lesen der Leidensgeschichte
06.	19.00 Uhr	Gründonnerstag Lesen der Leidensgeschichte, anschl. Abendmahl
07.	14.30 Uhr	Karfreitag - Lesen der Leidensgeschichte
09.	06.00 Uhr	Feier des Ostermorgens
	10.00 Uhr	Festversammlung zum Osterfest Ostermontag – KEIN Gottesdienst!
15.	19.00 Uhr	Singstunde
16.	10.00 Uhr	Predigtversammlung mit Taufen und KiGo
17.	19.30 Uhr	<i>Ältestenrat</i>
22.	19.00 Uhr	Singstunde
23.	10.00 Uhr	Predigtversammlung und KiGo
29.	19.00 Uhr	FREIE Singstunde
30.	11.00 Uhr	Familiengottesdienst

MAI

06.	19.00 Uhr	Singstunde
07.	10.00 Uhr	KANTATE und Fest der ALLEINSTEHENDEN anschl. Feier des Abendmahls
12.-14.	<i>Konfitage auf dem Herrnhaag</i>	
13.	19.00 Uhr	Singstunde
14.	10.00 Uhr	Predigtversammlung und KiGo
15.	19.30 Uhr	<i>Ältestenrat</i>
17.	16.30 Uhr	<i>Dankgottesdienst Ehejubiläum</i>
18.	10.00 Uhr	Christi Himmelfahrt
20.	19.00 Uhr	Singstunde
21.	10.00 Uhr	Predigtversammlung und KiGo
26.-29.	Bläsertreffen in Berlin	
27.	19.00 Uhr	FREIE Singstunde
28.	10.00 Uhr	Pfingstsonntag - Predigtversammlung und KiGo
29.	10.00 Uhr	Ökum. Pfingstgottesdienst „open air“ am Haus Ringerbrüggen in Emlichheim

JUNI

03.	19.00 Uhr	Singstunde
04.	10.00 Uhr	Predigtversammlung und KiGo

05.	19.30 Uhr	<i>Ältestenrat</i>
10.	19.00 Uhr	FREIE Singstunde
11.	10.00 Uhr	Predigtversammlung zum EHEFEST und KiGo, anschl. Feier des Abendmahls
11.	<i>Treffen Oldenburger Kreis</i>	
18.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst auf dem Sportplatzgelände
24.	19.00 Uhr	Singstunde
25.	10.00 Uhr	Predigtversammlung und KiGo
20.-25.	<i>Synode in Herrnhut</i>	

❖ Digitale Angebote finden sich aktuell auch immer auf der Startseite der EBU-Website (www.ebu.de).

IMPRESSUM

Herrnhuter Brüdergemeine – 49824 Neugnadenfeld

Pfarramt
Pfarrerin Elke Hasting

Herrnhuter Ring 22, Tel. 05944-1800
pfarramt@neugnadenfeld.de

Vorsteheramt und Sekretariat/Comeniushaus Herrnhuter Ring 24, Tel.: 05944-212
Jasmin Klompaker bg@neugnadenfeld.de
Andrea Bauer gemeindebuero@neugnadenfeld.de

Kinder- und Jugendmitarbeiter: **Sven Scheffels** - Tel. 0151 12 78 72 94
jugendarbeit@neugnadenfeld.de

Internet-Seite: www.neugnadenfeld.ebu.de

Mitglieder im Ältestenrat:

Martina Kortmann (Vorsitzende) - Werner Zwick (Stellvertreter)
Elke Hasting - Jasmin Klompaker (Kirchenrechnerin) - Annalena Gahr - Bianca Klemp - Friedrich Müller - Christiane Zwick - Sina Kühn

Konto: Volksbank Niederrhein

BIC GENODEF 1H00
IBAN DE94 2806 99 26 2405 1470 00

Konto: Kreissparkasse

BIC NOLADE 21 NOH
IBAN DE73 2675 0001 0010 0100 15

Öffnungszeiten Gemeindebüro
montags – donnerstags:
9.00 Uhr – 12.00 Uhr

*Herausgeber des Gemeindegrußes: Pfarramt Neugnadenfeld
Redaktion: Elke Hasting, Andrea Bauer
Kürzungen eingereicherter Beiträge behalten wir uns vor!*